

Minikolbenpumpenaggregat

SKF Compact Greaser (ETP)

Für Fließfette und Fette der NLGI-Klassen 0 bis 2



- Wirtschaftliche Lösung zur Nachschmierung von Linearführungen, Robotern, Wälzlagern und schnell laufenden Spindellagern
- Ideale und kostengünstige Alternative, wenn keine Zentralschmierung vorhanden ist
- Drei mögliche Dosierungen: 10, 15 und 20 mm³
- Automatische Schmierstoffversorgung für bis zu fünf Schmierstellen
- Sichere Vorsorge gegen Mangelschmierung
- Geringe Wartungs- und Betriebskosten
- Optional mit Füllstands- und Hubüberwachung



Wirksame Vorsorge gegen Mangelschmierung

Exakte Dosierung der Schmiermenge, die sich ökonomisch und ökologisch rechnet

Der Compact Greaser ist die ideale Alternative zur Nachschmierung von Linearführungen, Robotern und Wälzlagern in Maschinen und Anlagen, in denen aus Kostengründen der Einsatz einer Zentralschmierung ausschied und auf Lösungen mit hohen Betriebskosten zurückgegriffen werden musste.

Im Vergleich zu Einfachschmiergeräten oder der Schmierung von Hand, wie sie häufig in der Praxis vorzufinden sind, gewährleistet der Compact Greaser eine wirksame und dauerhafte Vorsorge gegen Mangelschmierung.

Der Compact Greaser versorgt automatisch bis zu fünf Schmierstellen mit Schmierstoff und stellt so in vielen Fällen über den gesamten Lebenszyklus der Führungen bzw. Lager deren zuverlässigen Betrieb sicher.

Aus ökonomischer und ökologischer Sicht betrachtet, sammelt der geräuscharm arbeitende Compact Greaser ebenfalls Pluspunkte. Geringe Wartungs- und Betriebskosten auf der einen Seite sowie schonender Umgang mit den Ressourcen auf der anderen Seite, dank variabler Nachschmierzyklen und exakter Dosierung der erforderlichen Schmiermengen.

In vielen Fällen findet der Compact Greaser auch in Fett-Nachsmiersystemen Verwendung. Aufgrund der geringen Dosiermengen wird er so mit geeigneten Fetten auch zur Nachschmierung von Spindellagern verwendet.

Einfache Montage, Kopplung mit der Maschinensteuerung

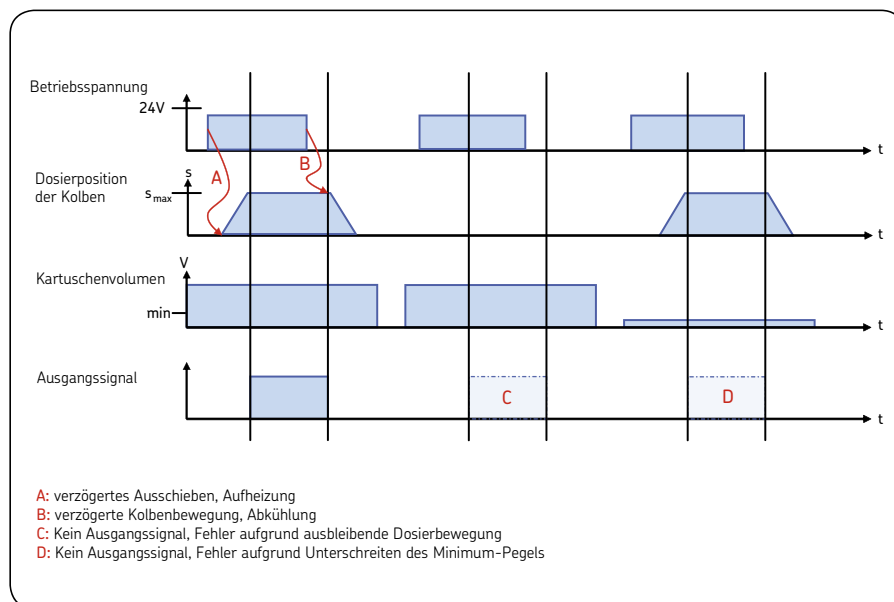
Aufgrund seiner kleinen Abmessungen und seines geringen Gewichts – der handliche Compact Greaser wiegt mit voller Kartusche nur 410 Gramm – lässt sich der Compact Greaser einfach montieren, selbst bei beengten und komplizierten Einbauverhältnissen.

Seine Leistungsaufnahme beträgt max. 24 W, so dass der Compact Greaser – wie ein Elektroventil – direkt von der SPS betrieben werden kann, und zwar ohne ein separates Leistungsteil oder einen zusätzlichen Schutzschalter. Hier zeigt sich seine Überlegenheit im Vergleich zu Einfachschmiergeräten, die nicht mit der Maschinensteuerung gekoppelt sind und infolgedessen auch in den Betriebspausen weiterschmieren.

Dies führt zu höheren Kosten für die Nachschmierung, unnötiger Belastung der Umwelt und kann zu Schäden an den Lagerdichtungen führen.

Der Compact Greaser ist für Fett der NLGI-Klassen 0 bis 2 ausgelegt und gestattet Dosiermengen von 10, 15 oder 20 mm³ pro Hub. Die Anzahl der Auslässe und das Dosiervolumen lassen sich flexibel bei der Bestellung festlegen, wodurch eine maßgeschneiderte Schmierungslösung realisiert wird. Dank einer Bajonettverriegelung ist die Vorratskartusche der Nachsmiereinheit leicht auszutauschen.

Optional ist der Compact Greaser überwacht verfügbar. Überwacht werden Unterschreiten des Füllstandsminimums und Dosierimpuls. Die Zusammenhänge sind in der nebenstehenden Abbildung gezeigt.





⚠️ ACHTUNG

Für alle in dieser Druckschrift beschriebenen Systeme gelten die wichtigen Informationen zum Produktgebrauch auf dem Rückumschlag.

Konfigurator

Bauart	Anzahl der Schmierstellen	Füllstands- und Hubüberwachung	Dosierung	Fettbefüllung	Spannungsschlüssel
ETP Elektro-Thermische Pumpe	2 = 2-stellig: 1/3 3 = 3-stellig: 1/3/4 4 = 4-stellig: 1/2/3/4 5 = 5-stellig: 1/2/3/4/5 	WZ = Abfrage Minimalfüllstand und Hubfunktion optional keine Eingabe = ohne Abfrage Minimalfüllstand und Hubfunktion	1 2 3 4 5 A = 20 mm ³ /Hub B = 15 mm ³ /Hub (Standard) C = 10 mm ³ /Hub X = verschlossen	- B = Wälzlagerfett SKF LGMT 2 C = Bio-Fett SKF LGGB 2 D = Lebensmittelfett SKF LGFP 2 Z = Fett nach Kundenwunsch ¹⁾	+ 9 2 4 +924 = 24 V DC
FK008 Fettkartusche				- B = Wälzlagerfett LGMT 2 C = Bio-Fett LGGB 2 D = Lebensmittelfett LGFP 2 Z = Fett nach Kundenwunsch ¹⁾	

Bestellbeispiele: **ETP4-BBCBX-B+924** 4-stellige Pumpe, Dosierungen 15 mm³/Hub, 15 mm³/Hub, 10 mm³/Hub, 15 mm³/Hub, 1 Auslass verschlossen, befüllt mit Wälzlagerfett LGMT 2, mit einer Betriebsspannung von 24 V DC
FK008-B Fettkartusche, 80 cm³, befüllt mit Wälzlagerfett LGMT 2

¹⁾ Mindest abnahmemenge 20 Stück, gewünschter Schmierstoff ist kundenseitig beizustellen

Technische Daten

Dosiervolumen/Auslass	15 mm ³ /Hub = B (Standard) 10 mm ³ /Hub = C 20 mm ³ /Hub = A
Anzahl der Auslässe	2, 3, 4 oder 5
Gegendruck, max.	25 bar
Gewicht mit voller Kartusche	360 g (ohne Überwachung) 410 g (mit Überwachung)
Betriebsspannung	24 V DC (+924)
Betätigungsdauer	7 min
Pausenzeit, min.	30 min
Leistungsaufnahme	24 W
Einschaltstrom, max.	1 A
Betriebstemperatur	+15 bis 40 °C

Schutzart nach EN 60529	IP55 mit montierter Leitungsdose
Schmierstoff	Fett, NLGI-Klassen 0 bis 2 (Klasse 3 auf Anfrage)

Elektrischer Anschluss

Ohne Überwachung

Elektrischer Anschluss DIN EN 175301-803-A

Mit Überwachung

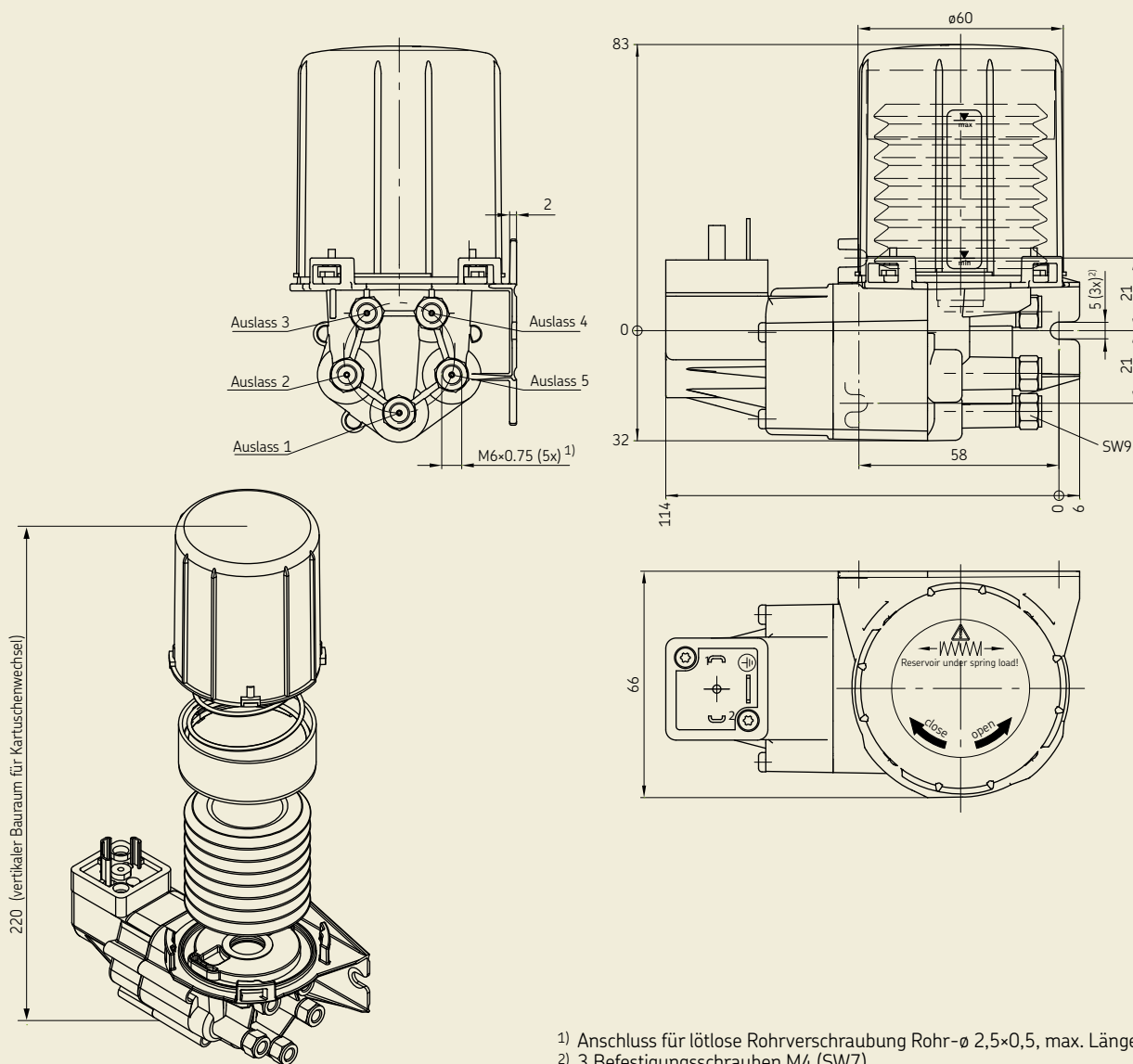
Elektrischer Anschluss M12x1

Füllstands- und Hubüberwachung

Max. Schaltstrom	0,5 A
Max. Schaltvermögen	10 VA

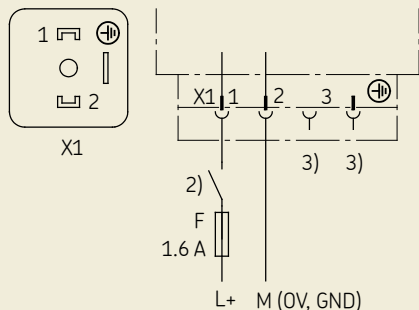
ETP5.. ohne Füllstandsüberwachung

Bild 1



- 1) Anschluss für lötlöse Rohrverschraubung Rohr- \varnothing 2,5x0,5, max. Länge 1,5 m
- 2) 3 Befestigungsschrauben M4 (SW7)

**Achtung: Auf richtige Polung achten!
Keine Funktion bei falscher Polung!**

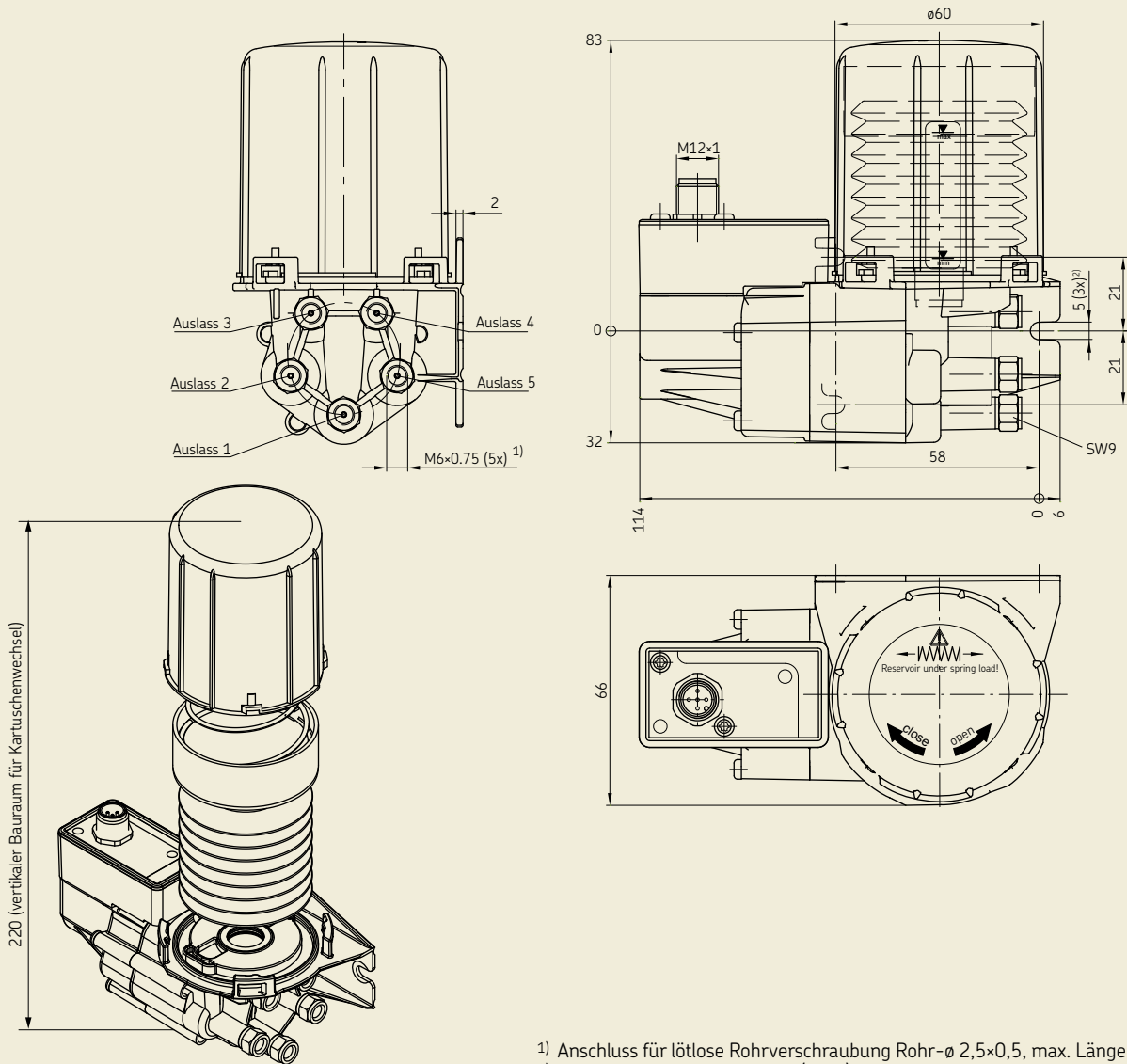


Legende

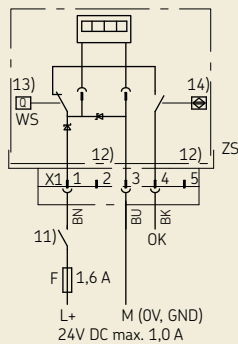
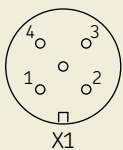
- L+ + Potential Versorgungsspannung (Maschinenauptschalter EIN)
- M - Potential Versorgungsspannung (OV, GND)
- X1 Steckverbindung nach DIN EN 175301-803-A Versorgungsspannung
- F Sicherung (Leitungsschutz)
- 2) Externe Steuerung; Relaiskontakt „Pumpe EIN“
- 3) EIN ohne interne Verbindung

ETP5WZ.. mit Füllstandsüberwachung

Bild 2



- 1) Anschluss für lötlöse Rohrverschraubung Rohr- \varnothing 2,5x0,5, max. Länge 1,5 m
 2) 3 Befestigungsschrauben M4 (SW7)



**Achtung: Auf richtige Polung achten!
 Keine Funktion bei falscher Polung!**

Legende

- L+ + Potential Versorgungsspannung (Maschinenauptschalter EIN)
- M - Potential Versorgungsspannung (0V, GND)
- X1 Steckverbindung Versorgungsspannung M12x1
- F Sicherung (Leitungsschutz)
- 11) Externe Steuerung; Relaiskontakt „Pumpe EIN“
- 12) PIN ohne interne Verbindung
- 13) Kontaktdarstellung: Gefüllter Behälter (Maximum)
- 14) Kontaktdarstellung: unbetätigter Zustand (Ruhestellung)

Zubehör

Elektrische Steckverbindungen

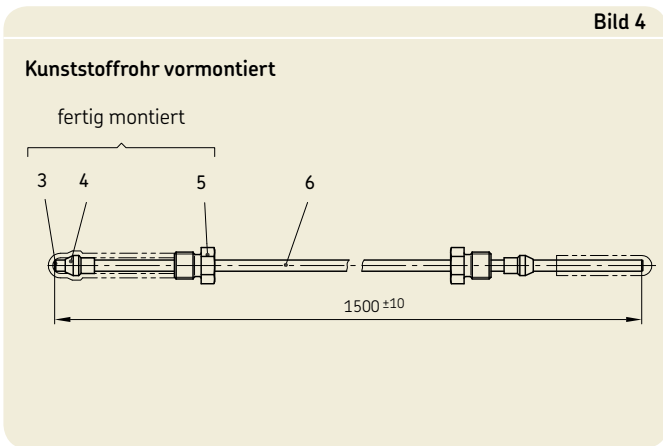


Elektrische Steckverbindungen

Abb.	Bezeichnung	Bestell-Nr.
A	Leitungsdose, Leitungsdurchmesser 6–9 mm	179-990-034
A	Leitungsdose, Leitungsdurchmesser 4,5–7 mm	179-990-147
B	Leitungsdose M12×1 gerade	179-990-371
C	Leitungsdose M12×1 gerade, mit angespritzter Leitung (5 m, 3x0,25 mm ²)	179-990-381
D	Leitungsdose M12×1 gewinkelt	179-990-372
E	Leitungsdose M12×1 gewinkelt, mit angespritzter Leitung (5 m, 3x0,25 mm ²)	179-990-382

Siehe auch Prospekt 1-1730-DE

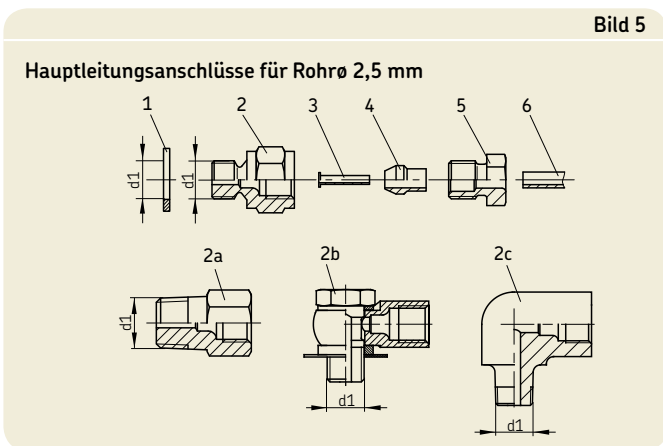
Rohrleitungen und Hauptleitungsanschlüsse



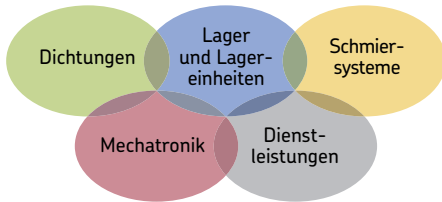
Rohrleitungen und Hauptleitungsanschlüsse

Pos.	Beschreibung	∅ d1	Bestell-Nr.
	Kunststoffrohr vormontiert, mit Fett gefüllt (Bild 4)		
	gefüllt mit Wälzlagerfett SKF LGMT2		995-001-197-B
	gefüllt mit Biofett SKF LGGB2		995-001-197-C
	gefüllt mit Lebensmittelfett SKF LGFP2		995-001-197-D
1	Dichtring	M6 M8	DIN7603-A6×10-CU DIN7603-A8×11,5-CU
2	Anschlussstück	M6 M6×0,75 M8×1	402-004 402-003 402-006
2a	Anschlussstück keglig	M6×0,75 M8×1 M10×1	402-003K 402-006K 402-008K
2b	Schwenkverschraubung, knieförmig	M6 M6×0,75 M8×1	502-161 502-101 502-102
2c	Kniestück	M6	502-206K
3	Einsteckhülse		402-603
4	Kegelring		402-611
5	Überwurfschraube		402-612
6	Kunststoffrohr		WVN715-R02.5×0.5

Siehe auch Prospekt 1-0103-DE



! Hinweis
Beim Befestigen der Schmierleitungen ist das Anschlussstück am Compact Greaser mit geeignetem Werkzeug gegen Verdrehen zu sichern.



The Power of Knowledge Engineering

In der über einhundertjährigen Firmengeschichte hat sich SKF auf fünf Kompetenzplattformen und ein breites Anwendungswissen spezialisiert. Auf dieser Basis liefern wir weltweit innovative Lösungen an Erstausrüster und sonstige Hersteller in praktisch allen Industriebranchen. Unsere fünf Kompetenzplattformen sind: Lager und Lagereinheiten, Dichtungen, Schmier-systeme, Mechatronik (verknüpft mechanische und elektronische Komponenten, um die Leistungsfähigkeit klassischer Systeme zu verbessern) sowie umfassende Dienstleistungen, von 3-D Computersimulationen über moderne Zustandsüberwachungssysteme für hohe Zuverlässigkeit bis hin zum Anlagenmanagement. SKF ist ein weltweit führendes Unternehmen und garantiert ihren Kunden einheitliche Qualitätsstandards und globale Produktverfügbarkeit.

! Wichtige Information zum Produktgebrauch

Alle Produkte von SKF dürfen nur bestimmungsgemäß, wie in diesem Prospekt und den Betriebsanleitungen beschrieben, verwendet werden. Werden zu den Produkten Betriebsanleitungen geliefert, sind diese zu lesen und zu befolgen.

Nicht alle Schmierstoffe sind mit Zentralschmieranlagen förderbar! Auf Wunsch überprüft SKF den vom Anwender ausgewählten Schmierstoff auf die Förderbarkeit in Zentralschmieranlagen. Von SKF hergestellte Schmier-systeme oder deren Komponenten sind nicht zugelassen für den Einsatz in Verbindung mit Gasen, verflüssigten Gasen, unter Druck gelösten Gasen, Dämpfen und denjenigen Flüssigkeiten, deren Dampfdruck bei der zulässigen maximalen Temperatur um mehr als 0,5 bar über dem normalen Atmosphärendruck (1 013 mbar) liegt.

Insbesondere weisen wir darauf hin, dass gefährliche Stoffe jeglicher Art, vor allem die Stoffe die gemäß der EG RL 67/548/EWG Artikel 2, Absatz 2 als gefährlich eingestuft wurden, nur nach Rücksprache und schriftlicher Genehmigung durch SKF in SKF Zentralschmieranlagen und Komponenten eingefüllt und mit ihnen gefördert und/oder verteilt werden dürfen.

Prospekthinweis

- 1-0103-DE *Armaturen und Zubehör*
- 1-1730-DE *Elektrische Steckverbindungen*
- 1-9201-DE *Schmierstoffe fördern mit Zentralschmieranlagen*

SKF Lubrication Systems Germany AG

Werk Berlin
Motzener Straße 35/37 · 12277 Berlin
PF 970444 · 12704 Berlin · Deutschland

Tel. +49 (0)30 72002-0
Fax +49 (0)30 72002-111

Dieser Prospekt wurde Ihnen überreicht durch:

© SKF ist eine eingetragene Marke der SKF Gruppe.

© SKF Gruppe 2012

Alle Inhalte dieser Veröffentlichung unterliegen dem Urheberrecht und bedürfen vor ihrer Weiterverwendung der schriftlichen Zustimmung durch den Urheber. Die Angaben in dieser Druckschrift wurden mit größter Sorgfalt auf ihre Richtigkeit hin überprüft. Trotzdem kann keine Haftung für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art übernommen werden, die sich mittelbar oder unmittelbar aus der Verwendung der hier enthaltenen Informationen ergeben.

PUB LS/P2 11146 DE · August 2012 · 1-0988-DE

